



Birgingen•Eimersdorf•Fürweiler•Fremersdorf•Gerlfangen•Hemmersdorf•Niedaltdorf•Oberesch•Rehlingen•Siersburg

Rehlingen-
Siersburg

SPD

**HERZ
UNSERER
GEMEINDE.**

WIR
in Rehlingen-Siersburg

Info des SPD-Gemeindeverbandes Rehlingen-Siersburg

Weihnachten 2015

Ganztagssschule in Siersburg

Aufwertung des Schulstandortes Rehlingen-Siersburg nach SPD-Initiative

Gute Chancen hat die Grundschule in Siersburg, dass ihr ein integrierter neuer Schulzweig bereits zum Schuljahr 2016/2017 in der Form einer „echten“, d.h. einer sog. „Gebundenen Ganztagssschule“ angegliedert wird.

Jedenfalls hat die Schulkonferenz das entsprechende Angebot von Bildungsministerium und Gemeinde positiv aufgegriffen und sich für die Schulform der (Teil-)Gebundenen Ganztagssschule ausgesprochen.

Die Initiative dazu, also eine vollwertige Ganztagsgrundschule in unserer Gemeinde einzurichten, hatte die SPD-Gemeinderatsfraktion formuliert und die entsprechenden kommunalpolitischen Impulse gesetzt.

Was bedeutet nun „Gebundene Ganztagssschule“?

Kinder, die ab Klasse 1 diesen Schulzweig besuchen, sind an vier Tagen in

der Woche ganztags bis 16.00 Uhr in der Schule (am fünften Schultag ist der Nachmittag frei) und bei Bedarf zur weiteren Betreuung auch bis 18.00 Uhr.

Unterricht, Übung, Differenzierung und aktiv-kreative Freizeitgestaltung stehen am Nachmittag auf dem Programm. Der Besuch einer Ganztagsklasse ist übrigens kostenfrei.

„Teilgebundene“ Schule heißt, dass an der Grundschule neben der weiterhin bestehenden Halbtagsklasse zusätzlich eine weitere Klasse in Ganztagsform gebildet wird. Die Eltern können also für ihre Kinder frei entscheiden zwischen der klassischen Halbtagsklasse ggf. ergänzt durch eine Nachmittagsbetreuung in Form der bekannten freiwilligen Ganztagssschule FGTS (kostenpflichtig) und neu der Ganztagsklasse.

Gebundene Ganztagsgrundschule ist also ein weiteres, pädagogisch hochwertiges Angebot in der Grund-



schule, das positiv u.a. dadurch begleitet wird, dass Lehrer/innen mit deutlich mehr Lehrerstunden, zusätzliche Erzieher/innen und zusätzlich sozialpädagogische Fachkräfte als Team sich um die Kinder kümmern. Lern-, Freizeit- und Förderangebote erfolgen alle aus einer Hand, unter einem Dach und sinnvoll über den gesamten Tag verteilt. Die reine Unterrichtszeit unterscheidet sich nicht von der einer klassischen Halbtags-schule. Der Unterricht ist nur über den gesamten Tag verteilt. Hausauf-

gaben werden in der Schule als Schulaufgaben erledigt. Allenfalls vertieftes Lernen ist unter Umständen zu Hause notwendig. Weiterhin werden auch verbesserte Raum- und Ausstattungsbedingungen von Land (Bildungsministerium) und Gemeinde eingebracht.

Die Ganztagsgrundschule in Siersburg soll im Übrigen in bilingualer (deutsch-französisch) Ausprägung, also mit mehr Französisch-Stunden, eingerichtet werden.

Guten preisgünstigen Wohnraum schaffen:

Kommunalen sozialen Wohnungsbau ankurbeln!

In den Großstädten ist es eine geradezu extreme Problemlage, im eher ländlichen Raum durchaus auch eine beachtliche Bedarfslage; gemeint ist: die Verfügbarkeit bzw. der Mangel an preiswertem, gleichwohl gutem und familienfreundlichem Wohnraum.

Unsere Gemeinde greift diese gesellschaftliche Aufgabenstellung engagiert auf und nimmt diesbezüglich gar eine beachtens-

werte Pilotfunktion im Saarland ein. Nicht zuletzt zugunsten junger Familien mit begrenzter Vermögens- und Einkommenssituation soll hier mittel- bis längerfristig ab Fertigstellung – voraussichtlich 2016/17 – ein bedarfsgerechtes Angebot geschaffen werden.

Dass ein guter Teil der Wohnungen zumindest zunächst von Kriegsflüchtlings-Familien bezogen wer-

den kann, bewirkt auch einen hohen Investitionskostenzuschuss seitens des Landes bzw. des Bundes.

Gleich drei Wohnbau-Projekte mit insgesamt ca. 25 Wohnungen nimmt unsere Gemeinde ganz aktuell in Angriff. Alle drei Projekte befinden sich in Siersburg.

In der Burgstraße sollen in zweigeschossiger Wohnbebauung in zwei aneinanderliegenden Häusern je-

weils 4 Wohneinheiten, also insgesamt 8 Wohneinheiten entstehen. Im Wohngebiet "Eichertswald III" (Ortsausgang Richtung Hemmersdorf) sollen 4 zweigeschossige Wohnhäuser mit jeweils 2 Wohneinheiten, also ebenfalls insgesamt 8 Wohneinheiten entlang der Landstraße gebaut werden. Und im Wohngebiet "Eichertswald I" soll ein Mehrfamilienhaus mit insgesamt 9 Wohneinheiten errichtet werden.



Bilanz

2015



1 BIRINGEN
Anpflanzungen am Dorfgemeinschaftshaus und am Spritzenhaus.

2 EIMERSDORF
Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptübung der Feuerwehren der Gemeinde in Eimersdorf wurde auch das neue Einsatz-Leitfahrzeug der Gemeindefeuerwehr vorgestellt. Das Fahrzeug ist beim Löschbezirk Eimersdorf eingestellt, der auch die Einsatzverantwortung trägt. Die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges ist in der Planung. Kosten: 120.000 Euro.

3 FREMERSDORF
Mit Hilfe der Gemeinde wurden für die Zwecke des DRK-Fremersdorf Fertiggaragen errichtet.

4 FÜRWEILER
Neues Feuerwehrauto in Planung. Anschaffungskosten: 120.000 Euro.

5 GERLFANGEN
Auch 2015 gingen vor allem die ehrenamtlichen Bauarbeiten weiter. Ein besonderer Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die diesen Bauabschnitt im Untergeschoss der ehemaligen Grundschule mit einem kleinen Budget und fast ohne die Hilfe von Firmen umgesetzt haben.

HEMMERSDORF
Barrierefreie Brücke an der Wackenmühle
Im Februar 2014 war Baubeginn. Das Auflegen der komplett montierten Brücke auf Widerlager erfolgte im September 2014. Die offizielle Einweihung durch Ministerin Anke Rehlinger und Einsegnung durch Herrn Dechant Ingo Flach fand im September 2015 statt. Die Kosten beliefen sich auf ca. 230.000 Euro. Bei 70% Landeszuschuss und 15% durch die Naturlandstiftung Saar belaufen sich die Kosten für die Gemeinde auf 35.000 Euro.
Barrierefreie Brücke im Bitzem

7
Durch den Anbau einer Rampe ist auch diese Brücke barrierefrei. Die Brücke im Bitzem wurde im April 2015 fertiggestellt. Kosten 65.400 Euro.

IMPRESSUM

Herausgeber:
SPD-Gemeindeverband
Rehlingen-Siersburg
V.i.S.d.P.: Reinhold Jost,
Dr. Michael Altmayer
Layout: Peter Wagner,
Dikom Werbung Dillingen,
Johannesstr. 15
Druck: Klein-Druck,
Saarlouis-Lisdorf



9



8



10



11

8 NIEDALTDORF
Auf dem Friedhof in Niedaltdorf wurden kürzlich die Bauarbeiten zur Errichtung einer Urnenwand mit 15 Urnennischen abgeschlossen. Bei Bedarf kann die Anlage jederzeit erweitert werden.

9 OBERESCH
Das Umfeld des Feuerwehrgerätehauses wurde neu gestaltet.

REHLINGEN

Schule

10 Der Schul- und Betreuungsstandort Rehlingen genießt landesweit Vorbildcharakter. In den vergangenen Jahren ist hier viel investiert worden. Die Aufstockung des Multifunktionsgebäudes ist fertiggestellt worden. Die Kosten für den Ausbau und die Schaffung von Ganztagspflegeplätzen betragen 850.000 Euro. Gut investiertes Geld in die Betreuung und Bildung unserer Kinder.

Industriegebiet Rohrwald

11 Die Erschließung des Industriegebietes Rohrwald stärkt auch den Wirtschaftsstandort Rehlingen. Aktuell haben sich hier ein Elektro- und ein Busunternehmen angesiedelt. Weitere Ansiedlungen werden folgen.

SIERSBURG

Sanierung Flachdach Niedtalhalle Siersburg

12 Mit einem Volumen von 250.000 Euro bei Zuschüssen von 90% wird das undichte Dach der Niedtalhalle grundhaft instandgesetzt und gleichzeitig isoliert. Weiter geht es in den folgenden Jahren mit dem Flachdach über dem Nebenraum.

Umbau und Erweiterungen am Kindergarten St. Martin in Siersburg

13 Nach insgesamt 1,1 Million Euro Investitionen können nun auch Krippenplätze angeboten werden. Ebenso gibt es neu eine Küche und eine Cafeteria.

Vorbereitungen zum Kreisverkehr in Siersburg haben begonnen

14 An der Kreuzung Hauptstraße (L 171), Niedstraße (L 172) und Burgstraße baut der LfS für rund 800.000 Euro einen Kreisverkehr. Im Vorfeld werden aktuell durch energis (Strom und Gas), Telekom, Kabel Deutschland und unsere TWRS Versorgungsleitungen verlegt und erneuert.



12



13



14

Gute Kontakte - wichtige Unterstützung

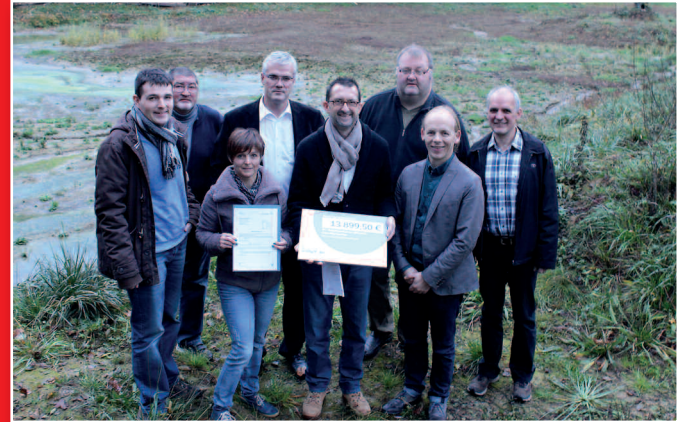


Fördermittel für schnelles Internet

Den Internet-Zugang und die digitale Kommunikation für die ‚User‘ in der Gemeinde Rehlingen-Siersburg noch schneller zu machen, ist ein wichtiges Anliegen der Kommunal- und der Landespolitik. Nach bereits guten und sehr guten Erfolgen im Wege des DSL-Ausbauens in Siersburg, Gerlfangen und Fremersdorf werden nun die weiteren Gemeindebezirke in Angriff genommen, d.h. eine europaweite Ausschreibung der Verlegung ent-

sprechender Glasfasertechnik wird vorgenommen. Das alles kostet viel Geld. Erfreulich, dass das saarländische Umweltministerium mit einem Betrag von rd. 373.000 Euro dieses Maßnahmenbündel fördern wird.

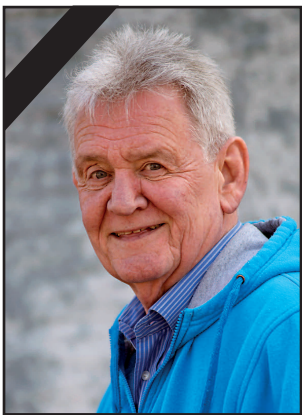
Unser Foto zeigt Minister Reinhold Jost bei der Überreichung des Bescheides und eines symbolischen ‚Schecks‘ an Bürgermeister Martin Silvanus



Umweltminister Jost hilft mit Zuschuss

Der Weiher in Oberesch ist in den vergangenen Jahren stark verlandet. Das hat seinen Wert sowohl als Angel-Weiher wie auch als Naturrefugium geschmälert. Deshalb hatte es die Gemeinde in Abstimmung mit dem Angelsportverein übernommen, mittels eines Unternehmensauftrages im Werte von rd. 10.000 Euro den Weiher stellenweise ausbaggern und an einzelnen Randbereichen Flachwasser-Zonen herstellen zu lassen.

Auf das so erreichte Ausbau-Ergebnis setzt ein 2. Bauabschnitt auf, den der ASV Oberesch-Biringen in eigener Regie ausführen lässt. Umweltminister Reinhold Jost überreichte kürzlich in Anwesenheit u.a. von Joshua Pawlak, Beigeordneter der Gemeinde, einen Bewilligungsbescheid von 13.000 Euro den Vertretern des Angelsportvereins, um mit dieser Anteilfinanzierung die Gestaltung des Weihers fortsetzen zu können.



Nachruf

SPD Rehlingen und SPD-Gemeinderatsfraktion trauern um Franz-Josef Neis.

Franz-Josef Neis war von 2009 bis zu seinem Tode Mitglied des Ortschaftsrates Rehlingen und Mitglied des Gemeinderates Rehlingen-Siersburg.

Von 2007 bis 2011 war er Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Rehlingen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Er hinterlässt eine große Lücke.



Diana Dintinger in den Gemeinderat nachgerückt



In der letzten Ratssitzung wurde Diana Dintinger von Bürgermeister Martin Silvanus als neues Gemeinderatsmitglied verpflichtet.

Sie ist für die SPD-Fraktion über die Gebietsliste für das kürzlich verstorbene Mitglied Franz-Josef Neis in den Gemeinderat nachgerückt. Diana Dintinger wird im Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und soziale Angelegenheiten arbeiten und ist stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Kommunalen Entwicklungs- und Vermögensmanagementgesellschaft (KEV).

Diana Dintinger ist Dipl.-Sozialpädagogin und wohnt in Siersburg, Zum Horst 32. Sie ist telefonisch erreichbar unter 06835/608543.

Der SPD-Gemeindeverband und die SPD-Gemeinderatsfraktion laden Sie für Sonntag, 3. Januar 2016, 11.30 Uhr, zum

Neujahrsempfang

und zur Verleihung des Bürgerpreises in das Gerlfanger Dorfhäus (Kumpfwies 4) ein. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss.

Reinhold Jost
SPD-Gemeindeverband

Dr. Michael Altmayer
SPD-Gemeinderatsfraktion

Jörg Wilhelm
SPD Gerlfangen

EINLADUNG